

SOLAR Fischerboot STROMI

Dieses Boot ist als Familienprojekt, aus dem Hobby Fischen und dem Interesse an Alternativen Energiequellen entstanden. Das Ziel war ein Fischerboot völlig Autark und nur mit reiner Sonnenenergie vorwärts zu bewegen.

Aus einer Spontanen Idee ist nach X Stunden unser STROMI entstanden.



Technische Date:

Boot Typ SPIBOOT CHAMPION 1 Baujahr 1962 länge

4.6m breite 1.5m Material Aluminium

Motor Torqeedo Typ Cruise 2.0 TS 24V 2000W

Eingangsleistung

Batterie 12 Stück a25Ah, 2 Seriell verschalten 24V x

25Ah= 600Wh a 6 Blöcke = TOTAL 3600Wh

Solarpanel: 270W

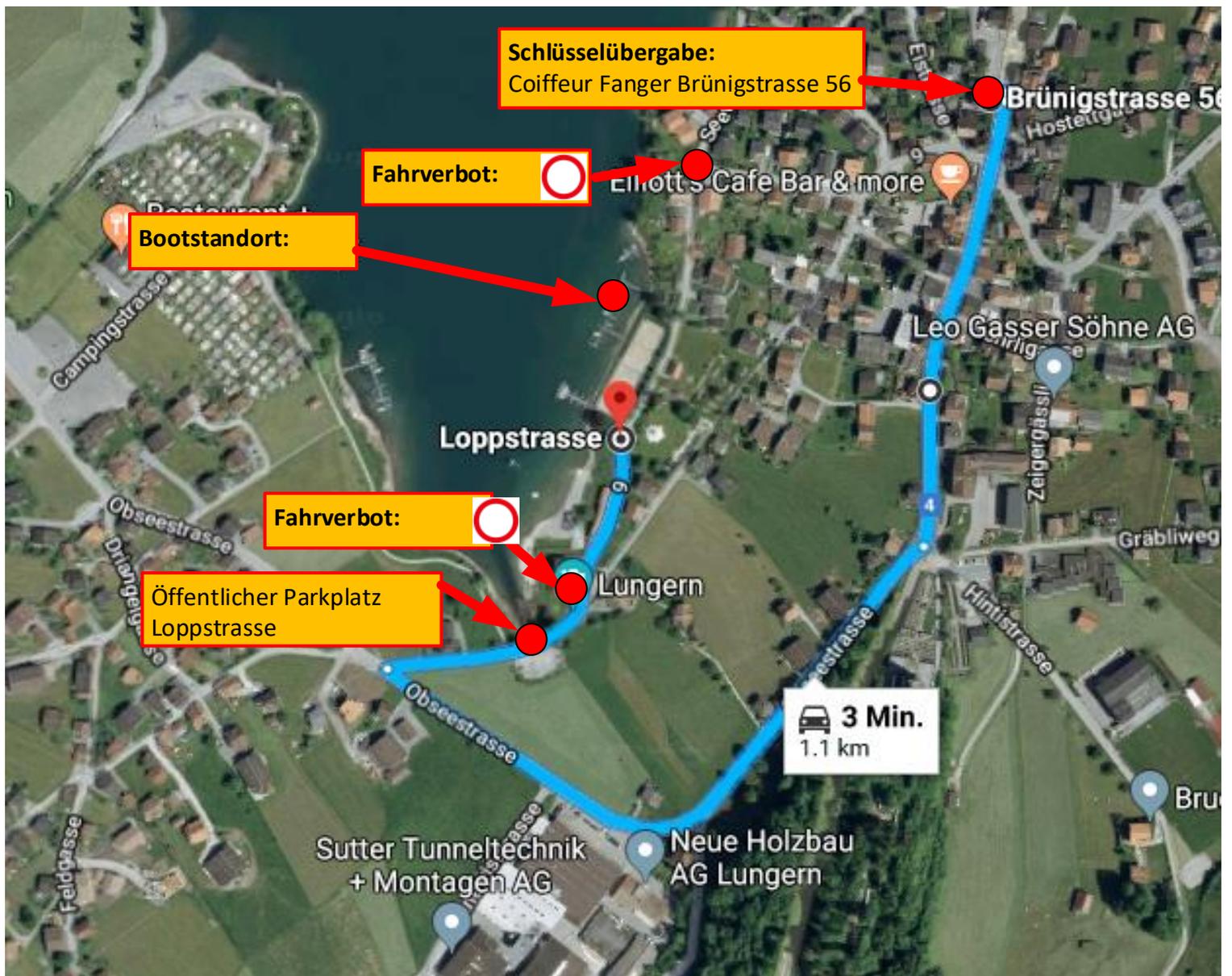
Gerne wollen wir auch Ihnen dieses Erlebnis ermöglichen.

Für einen Umkostenbeitrag von Fr 50.- pro Tag, geniessen Sie inmitten einer tollen Umgebung die Aussicht und das fast geräuschlose vorwärtskommen auf dem Lungeresee.

Reservationsanfragen per Mail unter: lungerersee@bluwin.ch

Interessierte Fischer können mit dem entsprechenden Patent Ihr Glück beim Fischen versuchen. Unter: <https://fischerparadies.ch/> können die entsprechenden Patente gelöst werden. Petri Heil.

Die folgende Beschreibungen soll die Bedienung vereinfachen.



Schlüsselübergabe:

Die Schlüsselübergabe erfolgt bei Coiffeur Fanger Brünigstrasse 56 6078 Lungern während den Öffnungszeiten : Di-Fr 08:00-12:00 13:00-18:00 Sa 07:30-14:30

Unterlagen:

1. Unterschriebenes Benutzerreglement, letzte Seite
2. Kopie eines Amtliches Ausweis: ID, Fahrausweis.....
3. Fr. 100.- Schlüssel Depot
4. Fr. 50.- Unkostenbeitrag Bootsbenützung pro Tag

Das Schlüssel Depot wird bei Schlüsselrückgabe zurückgegeben.

Verursachte Schäden zb. defekte Schiffschraube sind zu melden und werden zusätzlich verrechnet.

Support:

Prio1: 079 5962242

Prio 2: 079 6709062

Prio 3: 041 6781169

Notfallnummer:

Polizei 117,

Feuerwehr/Oelwehr 118,

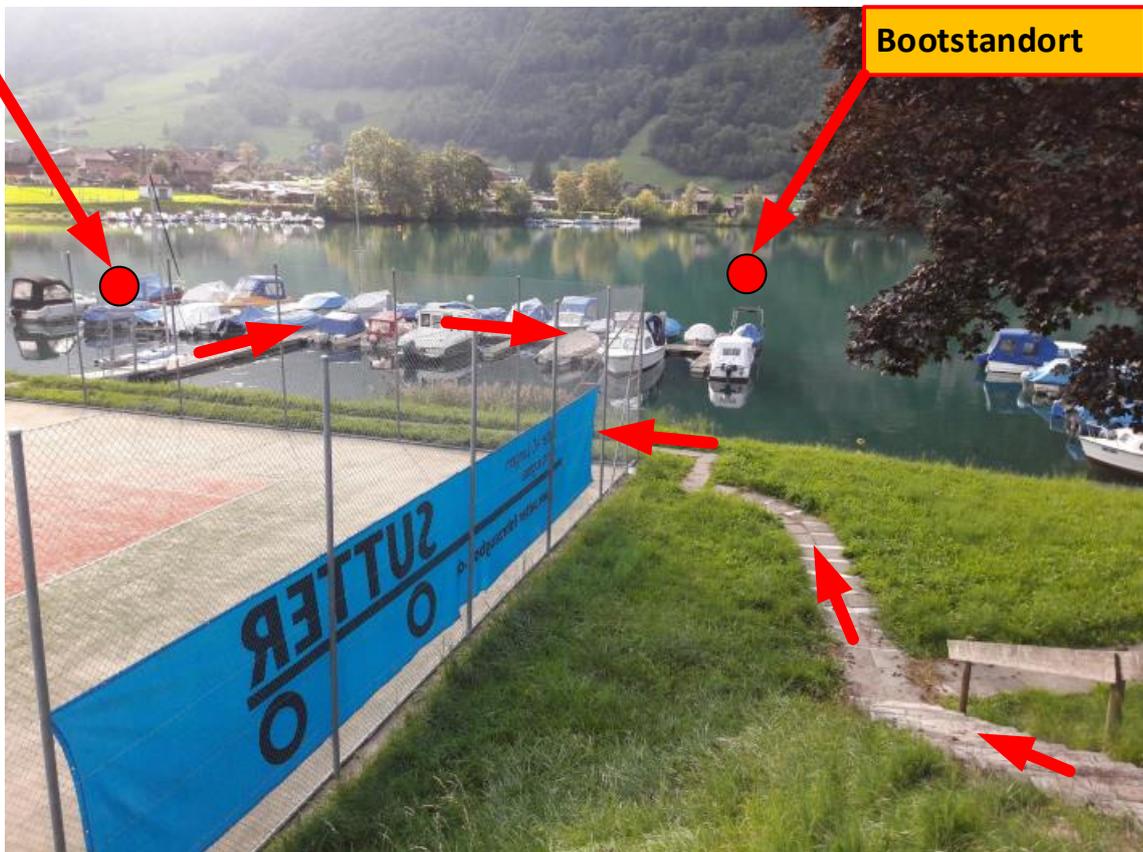
Ambulanz 144,

Rega 1414

Schlüssel



Bootstandort



Fenderposition

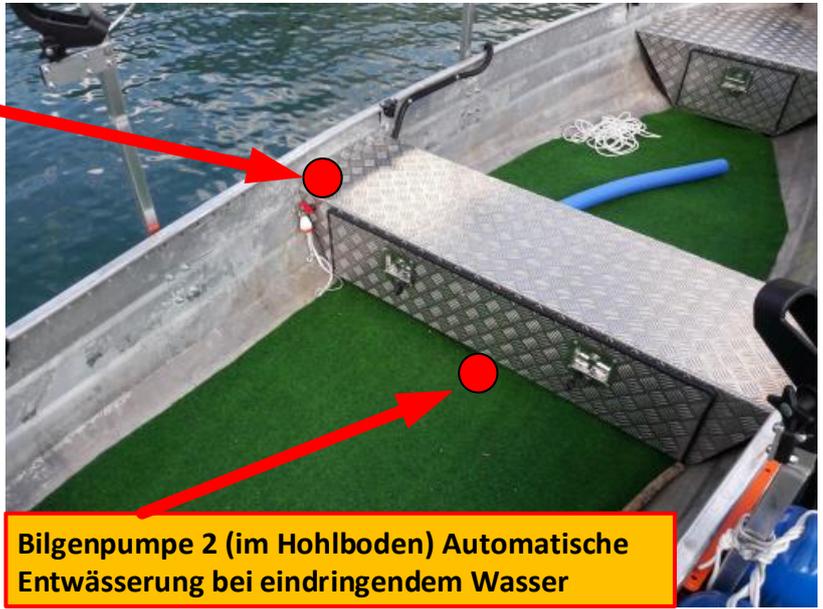


Laschen
Bootsblachen



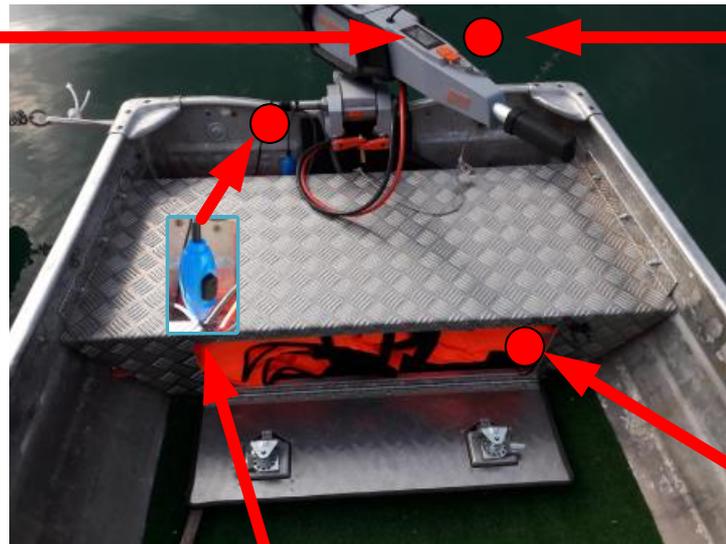
Hauptschalter

Hineindrücken ¼-½
Drehung nach rechts



Bilgenpumpe 2 (im Hohlboden) Automatische Entwässerung bei eindringendem Wasser

Motor Bedienpanel



Motor-Magnetschalter



4 Schwimmwesten

Bilgenpumpe_1 Handschalter

Motor einschalten Taste 2 Sekunden gedrückt halten

2x Taste cal. Verfügbare Solarenergie wird berechnet und oben beim Batterienzeichen angezeigt.

- A Verfügbare Energie wird GPS gesteuert hochgerechnet und laufend visualisiert
- B Verfügbare Fahrdauer bei Aktuellem Energieverbrauch
- C Aktuelle Fahrgeschwindigkeit in km/h
- D Aktuelle Motorenleistung in W

ACHTUNG Max. Motorenleistung Betrieb 1800W.
Leistungen grösser 1800W spricht die thermische Überlastsicherung an.
Wiedereinschaltung erfolgt automatisch nach ca. 1min.
Anschliessend muss der Motor neu gestartet werden

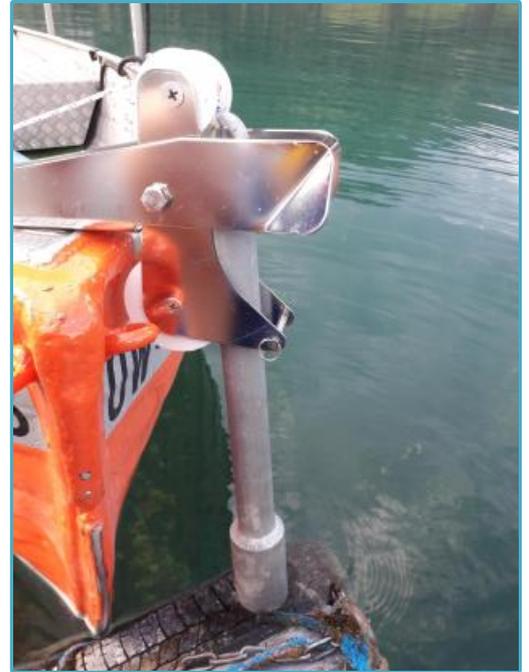
Ankerrolle



Ankerrolle

Anker Ausfahren: Drehung nach links
Anker einrollen: Handkurbel nach links

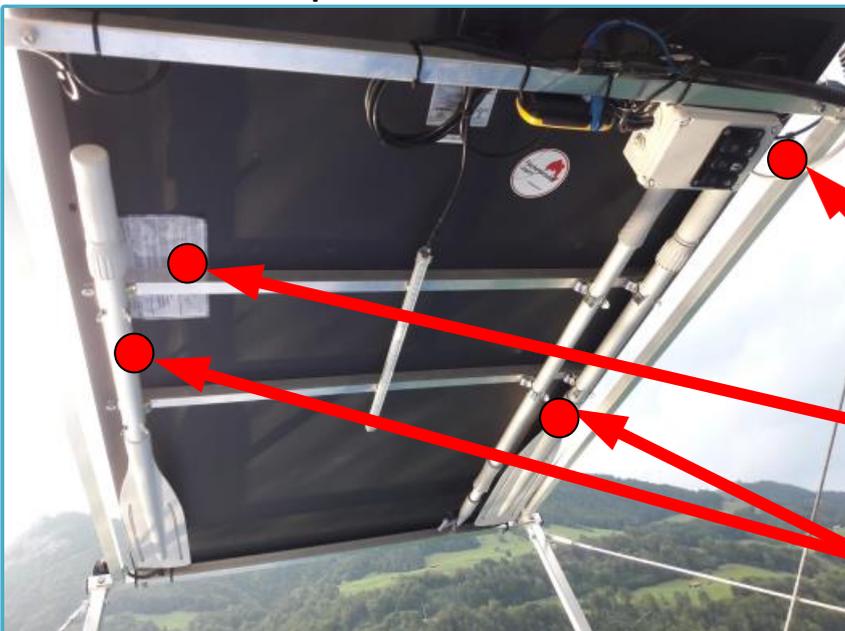
Anker Ausfahren



Anker eingefahren



Untenansicht Solarpanel



Schalter

Positionslicht
Fahrscheinwerfer
Innenlicht

Kopie Fahrzeugausweis

Notrunder & Enterhacken
Notfallflagge

Benutzung und Instruktions- Anleitung SOLAR Fischerboot STROMI

Notfall:

- Das Notfallmaterial besteht aus Hupe, Notfallflagge Wasserschöpfer und Seil und befindet sich im vorderen Sitzbank?
- Im Notfall Hupe und / oder Notfallflagge benützen. Andere Boote sind verpflichtet zu helfen.
- Sollten andere Boote oder Schwimmer in Not sein, so sind auch Sie verpflichtet zu helfen
- Sollte sich im Notfall kein Boot in der Nähe befinden, so wählen Sie die entsprechende Notfallnummer
- Im Boot ist eine zweite Automatische Bilgenpumpe verbaut, die eventuell eindringendes Wasser Automatisch herauspumpt. Sollte das Boot dennoch volllaufen ziehen Sie die Schwimmwesten an und benützen Sie den Wasserschöpfer.
- Benützen Sie die Teleskop-Ruder um in Ufernähe zu gelangen.

Vorschriften & Verbote:

- Während der Fahrt ist es verboten aufzustehen. Bei Beschleunigung, Kurvenfahrten oder bei Wellengang können Bootsinsassen aus dem Boot geworfen werden.
- **Springen Sie nie bei laufendem Bootsmotor aus dem Boot**
- **In Ufernähe und bei der Insel herrscht Schrittempo**, beachten Sie die Untiefen und verhindern Sie Schäden an der Schiffschraube.
- Vermeiden Sie möglichst Algenteppiche. Falls Sie dennoch den Motor mit Algen verwickeln, Stellen Sie den Motor ab, entriegeln Sie den Klapp Mechanismus und klappen den Motor hoch entfernen Sie die Algen mit der Hand.
- Beim Schleppfischen muss das Schleppzeichen (Weisser Ball) als Erkennungssignal für andere Seebenutzer aufgestellt werden. Ein schleppendes Boot ist seitlich mit zirka 20 Meter und hinten mit zirka 100 Meter Abstand zu umfahren. Schleppende Boote haben Vortritt.
- Bootsfischer halten gegenüber den Uferfishern einen Mindestabstand von 100 Meter ein.
- Nehmen Sie Rücksicht auf, Schwimmer, andere Boote und andere Fischer.
- Beobachten Sie laufend das Wetter, damit Sie im Notfall frühzeitig zurückkehren können.
- Bei Sturm (Föhnsturm) sind die Schwimmwesten zu tragen und die Geschwindigkeit anzupassen.
- Beim Aufzug eines Gewitters Schwimmwesten anziehen und an den Bootssteg zurückkehren. Sollten Sie den Bootssteg vor Eintreffen des Gewitters nicht mehr erreichen, so fahren Sie sofort an das Ufer und verlassen Sie das Boot. **Auf dem See oder im Boot besteht während einem Gewitter Lebensgefahr!**
- Bei dichtem Nebel oder starkem Schneefall ist die Geschwindigkeit entsprechend anzupassen.
- Durch Eisflächen und über Treibholz darf nicht gefahren werden.

Benutzung und Allgemeine Informationen:

- Beschädigungen am Boot, Motor, Schiffschraube, Elektroinstallationen sind bei Bootsübername mit Foto zu Dokumentieren und sofort per WhatsApp oder Mail zu melden. Nicht gemeldete Schäden werden dem letzten Benutzer in Rechnung gestellt.
- Das Boot ist für maximal vier Personen zugelassen und mit den vorgeschriebene Schwimmwesten ausgestattet. Das Boot darf nicht überladen werden.

Empfehlung

- Nichtschwimmer -> Schwimmweste dauernd benützen
- Bei kühler Wassertemperatur auch gute Schwimmer, Schwimmweste benützen.

Notfallnummern:

Polizei 117

Feuerwehr/Oelwehr 118

Ambulanz 144

Rega 1414

Ich habe die Instruktionvorgaben, Vorschriften, Verbote und Empfehlungen gelesen und verstanden. Weiter bin ich mit den oben aufgeführten Benutzungsvorgaben und dessen Handhabung, insbesondere der nachträglichen Verrechnung von verursachten Schäden einverstanden.

Ort:

Datum:

Unterschrift: